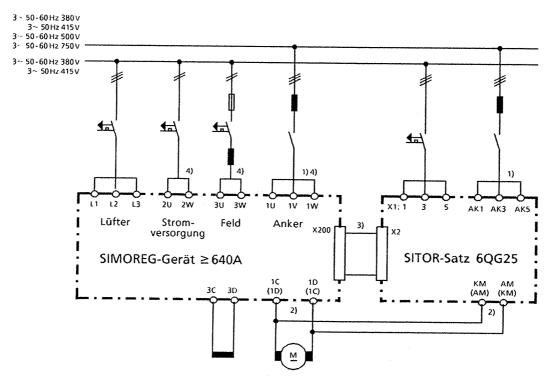
4.1.1 Anschlußschema für Parallelschaltung eines SIMOREG-Gerätes mit einem SITOR-Thyristorsatz 6QG25



- 1) Phasengleichheit zwischen 1U/1V/1W und AK1/AK3/AK5 erforderlich.
- 2) Phasengleichheit zwischen 1C/1D und KM/AM erforderlich.
- 3) Flachleitung C98130-A1065-B403, X200 auf FBG A1201 (A2) zu X2 auf SITOR-Satz
- 4) Phasengleichheit zwischen 2U /2W, 3U /3W und 1U /1W erforderlich.

Zur Stromaufteilung werden getrennte Kommutierungsdrosseln für das SIMOREG-Gerät und den SITOR-Satz benötigt.

Achtung, es dürfen nur Einheiten mit der selben Nennstromstärke parallelgeschaltet werden!

Zulässiger Ausgangsstrom bei Parallelschaltung:

- a) Bei Aufbau übereinander mit gemeinsamer Ventilatorbaugruppe $I_{max} = 2 \times I_{N \text{ (SIMOREG)}} \times 0.85$
- b) Bei Aufbau nebeneinander mit getrennter Ventilatorbaugruppe $I_{max} = 2 \times I_{N \text{ (SIMOREG)}}$

Einstellung von Parameter P71 (Motornennstrom / Gerätenennstrom):

P71 =
$$\frac{\text{Motornennstrom}}{2 \text{ x Gerätenennstrom des 6RA22-Stromrichtergerätes}} \times 100 \%$$

Einstellung der Parameter P39 und P40 (Stromgrenze):

Maximalwert von P39 / P40 =
$$\frac{I_{max}}{Motornennstrom} \times 100 \%$$

Bei Umgebungstemperaturen über 35°C und Aufstellhöhen über 1000m sind die Werte von I_{max} zusätzlich gemäß Kapitel 2 zu reduzieren.

HINWEIS

Es empfiehlt sich hier die Optimierung des Stromreglers von Hand durchzuführen (siehe Kapitel 5.6).